

1.) 20

**Änderungsantrag zum Haushaltssicherungskonzept (HSK) 2008 – 2020 (3. Fortschreibung 2011)**

Maßnahmenummer		Stichwort Kurzbezeichnung											
<b>37.1-10</b> UA 13100 Freiwillige Feuerwehr (Zusammenlegung) und <b>37.1-11</b> UA 13100 ImmobilienFeuerwache		<b>Ersatzlose Streichung der HSK-Maßnahmen</b>											
Volumen (in €)													
Jahr	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
lt. HSK	XXX	XXX	XXX	XXX	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
neu	XXX	XXX	XXX	XXX	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Begründung / Erläuterung / Deckungsvorschlag <sup>1</sup>:

Veränderungen im abwehrenden Brandschutz der Stadt können wenn überhaupt nur im Ergebnis einer Feuerwehrbedarfsplanung und nach einer gesonderten Beratung und Beschlussfassung der Stadtvertretung vorgenommen werden und nicht auf der Grundlage von Sparvorgaben der Verwaltung im Rahmen von Haushaltsberatungen. Der aktuelle Bedarfsplan sieht das Vorhalten von zwei freiwilligen Stützpunktwehren und drei Wehren mit Grundausrüstung vor. Die Vertretung hatte bereits 2007 ähnliche Sparvorschläge unter Hinweis auf die Feuerwehrbedarfsplanung abgelehnt. Die Stadtvertretung hat sich in der Vergangenheit mehrfach zu den ehrenamtlichen Brandschützern bekannt. Es macht keinen Sinn, in der Haushaltsnotlage der Stadt gerade beim Ehrenamt Sparmaßnahmen zu realisieren.



**Daniel Meslien und Fraktion**

- 2.) 01 mdBu Weiterleitung an OU und FA zur Vorberatung
- 3.) Fraktion mdBuK
- 4.) zdA 3HSK
- TZ

<sup>1</sup> Bei Veränderungen, die zu Mehrausgaben oder Mindereinnahmen führen, kann ein entsprechender Deckungsvorschlag unterbreitet werden.